

Unsere Programme = Nos programmes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **31 (1970)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neuerscheinungen – Bibliographie

ERNST HESS von **Harry Graf, Rudolf Klein und Kurt von Fischer**. *Hundertvierundfünfzigstes Neujahrsblatt der Allgemeinen Musikgesellschaft Zürich. Auf das Jahr 1970*. Kommissionsverlag Hug & Co., Zürich 1970. — Mit besonderer Freude stellen wir fest, daß die Allgemeine Musikgesellschaft Zürich mit dieser Veröffentlichung einer Ehrenpflicht dem Manne gegenüber nachgekommen ist, der von 1957 bis zu seinem Tode ihr Präsident war. Das 154. Neujahrsblatt orientiert über das Leben und die vielseitige künstlerische Tätigkeit des im November 1968 viel zu früh verstorbenen Ernst Heß. Musikdirektor Harry Graf hat in Zusammenarbeit mit Frau Elisabeth Heß den biographischen Teil der 48 Seiten und 3 Kunstdrucktafeln umfassenden Schrift übernommen und das vollständige Werkverzeichnis zusammengestellt. Professor Rudolf Klein in Wien würdigt von berufener Seite die hervorragenden Verdienste unseres Ernst Heß um die Mozartforschung, welche ihm im Verlaufe der Zeit in zunehmendem Maße zum zentralen Anliegen geworden war. Eine Einführung von Professor Kurt von Fischer in das Oratorium «Jeremia», welches Heß selber als sein Hauptwerk betrachtete, analysiert dieses in seinen großen Zügen und weist überzeugend nach, wie es sich mit seiner bilderreichen Sprache, mit seinen epischen und dramatischen Elementen sowie seinen absolut musikalischen Gestaltungsprinzipien zu einem künstlerischen Ganzen fügt. Das umfangreiche Werkverzeichnis legt Zeugnis ab vom unglaublichen Schaffensdrang des Komponisten, und im Vorwort schildert Dr. Friedrich Jakob, der derzeitige Präsident der Allgemeinen Musikgesellschaft Zürich, einige der sympathischen Charakterzüge des Menschen Ernst Heß. So ist einem feinsinnigen Musiker und lieben Menschen, der auch in unsern Reihen — war er doch von Januar 1965 bis November 1968 Mitglied der Musikkommission des EOV — treue Freunde zählte, ein wohlverdientes Denkmal gesetzt worden. f.

Unsere Programme – Nos programmes

Vorbemerkungen

Es werden immer noch Programme an Herrn Benjamin Liengme in Delémont gesandt, der schon seit 1965 nicht mehr Zentralkassier ist und obschon sie seit der Statutenrevision von 1966 nicht mehr dem Zentralkassier, sondern direkt der Redaktion der «Sinfonia» zuzustellen sind, und zwar in zwei Exemplaren (nicht nur in einem, wie es leider immer wieder vorkommt). Ferner gibt es stets noch Sektionen, die ihre Programme zu spät einsenden. Es geht z. B. nicht an, im August 1970 Programme vom Sommer und Herbst 1969 zu publizieren. Andererseits verliert die Redaktion immer noch zuviel Zeit mit dem Ergänzen der Vornamen der Komponisten, dem Eruiern der

genauen Titel der Werke, der Angabe der Tonart und Werkzahl, die vielfach fehlen, und der Behebung anderer Ungenauigkeiten (Angaben über Orchesterbesetzung usw.). Die Rubrik «Unsere Programme» soll Außenstehenden zeigen, was unsere Liebhaberorchester zu leisten imstande sind, und den für das Musikalische Verantwortlichen der Sektionen des EOV neue Ideen geben. In bezug auf unsere Programme sollte daher alles bestens klappen, weshalb wir noch einige organisatorische Tatsachen und Weisungen in Erinnerung rufen:

1. Die Programme sind unmittelbar nach den entsprechenden Veranstaltungen in zwei Exemplaren an die Redaktion der «Sinfonia» zu senden. Die zweiten Exemplare gehen einmal jährlich als Kollektivsendung an die Schweizerische Landesbibliothek für ihre Programmsammlung.

2. Die Programme werden zweimal im Jahr in der «Sinfonia» publiziert: in der jeweils anfangs August erscheinenden Nr. 7—8 die der Monate Januar bis und mit Juni und in der anfangs Februar erscheinenden Nr. 1—2 die der Monate Juli bis und mit Dezember.

Programme, die unmittelbar nach der entsprechenden Veranstaltung eingesandt werden, können auf alle Fälle rechtzeitig veröffentlicht werden. Machen Sie sich daher die sofortige Zustellung an die Redaktion zur Pflicht. Verspätet eintreffende Programme werden nicht berücksichtigt.

3. Legen Sie allergrößte Sorgfalt auf die Redaktion, die Darstellung und den Druck der Programme; denn sie sind die Visitenkarte Ihres Orchesters.

Nennen Sie daher stets die Vornamen des Komponisten und schreiben Sie sie aus. Geben Sie stets den genauen Titel des Werks wieder und vergessen Sie weder die Tonart noch die Opuszahl. Die Redaktion stellt mit Genugtuung fest, daß ihre früheren Ermahnungen von vielen Sektionen beherzigt werden. Sie schätzte sich glücklich, wenn sich künftig *alle* daran halten möchten.

Remarques préliminaires

M. Benjamin Liengme, à Delémont, reçoit encore toujours des programmes bien qu'il ne soit plus trésorier central depuis 1965 et que, d'après la révision des statuts de 1966, les programmes doivent être adressés à la rédaction de la «Sinfonia» et cela en deux exemplaires (et non seulement en un exemplaire comme cela se produit encore toujours). Il est encore des sections qui envoient leurs programmes trop tard. Pensez-vous qu'il soit opportun de publier en août 1970 des programmes datant de l'été et de l'automne 1969? D'autre part, la rédaction perd toujours beaucoup trop de temps à compléter les prénoms des compositeurs, à constater les titres exacts des oeuvres, à ajouter la tonalité et le numéro de l'oeuvre et à combler d'autres lacunes. La rubrique «Nos programmes» doit prouver à des tiers ce que des orchestres d'amateurs sont capables de jouer et doit inspirer les responsables de l'activi-

té musicale de nos sections. Il importe donc que tout ce qui regarde nos programmes joue pour le mieux ce qui incite à rappeler quelques faits et instructions organiques:

1. Les programmes doivent être adressés en deux exemplaires à la rédaction de la «Sinfonia» immédiatement après chaque manifestation musicale.

Les deuxièmes exemplaires vont à la Bibliothèque nationale suisse une fois par an (envoi collectif).

2. Les programmes sont publiés deux fois par an dans la «Sinfonia»: dans le numéro 7—8, paraissant au début d'août, les programmes des mois de janvier à juin, et, dans le numéro 1—2, paraissant au début de février, les programmes des mois de juillet à décembre.

Les programmes qui seront envoyés immédiatement après la manifestation musicale en cause, auront toujours la chance d'être publiés à temps. Efforcez-vous donc de les adresser tout de suite à la rédaction. Les programmes arrivant en retard risqueront de ne plus être pris en considération.

3. Apportez le plus grand soin à la rédaction, à la présentation et à l'impression des programmes car ils sont la carte de visite de votre orchestre.

Mentionnez toujours les prénoms du compositeur et écrivez-les en toutes lettres. Indiquez toujours le titre exact de l'oeuvre et n'oubliez ni la tonalité ni le numéro de l'oeuvre. La rédaction constate avec satisfaction que ses remarques antérieures ont été prises à coeur par de nombreuses sections. Elle s'estimerait heureuse si dorénavant *toutes* les sections voulaient en tenir compte.

Sinfoniekonzerte — Concerts symphoniques

Orchesterverein Aarau. Leitung: János Tamás. 14. 3. 70. Saalbau Aarau. Solist: Claude Starck, Violoncello. Programm: 1. Georg Friedrich Händel, Concerto grosso in B-dur, op. 6, Nr. 7. 2. Joseph Haydn, Konzert in D-dur für Violoncello mit Streichern und Cembalo, Hob. VII b, 4. 3. Franz Schubert, Sinfonie Nr. 3 in D-dur, D 200.

Orchesterverein Altstetten. Leitung: Géza Hégyi. 24. 4. 70. Kirchengemeindehaus. Unter dem Patronat des Quartiervereins Altstetten. Solisten: Lux Brahn, Klarinette; Horst Hofmann, Schlagzeug. Programm: 1. Christoph Willibald Gluck, Ouvertüre zur Oper «Iphigenie in Aulis». 2. Johann Stamitz, Konzert in B-dur für Klarinette mit Orchester. 3. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 83 in g-moll («La Poule», 2. Pariser Sinfonie). 4. Albrecht Rosenstengel, Concertino für Schlagwerk solo, Klavier vierhändig und Streicher (1958).

Orchesterverein Balsthal. Leitung: Richard Schwarzenbach. 10. 5. 70. Hotel Rößli. Muttertags-Konzert. Solist: Prof. Heinz Andres, Solothurn, Flöte. Programm: 1. François-Adrien Boieldieu, Ouvertüre zur Oper «Die weiße Dame». 2. Wolfgang Amadeus Mozart, Konzert Nr. 2 in D-dur für Flöte mit Orchester,

KV 314. 3. Anton Reicha, Quintett in Es-dur für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott, op. 88 Nr. 2. 4. Felix Mendelssohn Bartholdy, Notturmo aus der Musik zu Shakespeare's «Sommernachtstraum», op. 61, Nr. 7. 5. Georges Bizet, Zweite Suite aus der Musik zu Alphonse Daudets Drama «L'arlésienne».

Berner Konzertorchester. Leitung: Jürg Nyffenegger. 22. 1. 70. Aula des Gymnasiums Neufeld. Solisten: Albert Wälti und Fritz Blunier, Trompeten; Konrad Michel, Klavier; Ulrich Ryser, Klarinette. Programm: 1. Niccolò Piccini, Ouvertüre zur Oper «Didone». 2. Arcangelo Corelli, Konzert für zwei Trompeten, Streicher und Basso continuo. 3. Johann Sebastian Bach, Konzert in d-moll für Klavier mit Orchester. 4. Carl Maria von Weber, Concertino in c-moll für Klarinette mit Orchester, op. 26. 5. Wolfgang Amadeus Mozart, Ballettmusik zur Pantomime «Les petits riens», KV 299 b (Anh. 10).

Berner Musikkollegium. Leitung Walter Kropf. 24. 4. 70. Casino, Großer Saal. Solist: Oscar Schmid, Gümnenen, Klavier. Programm: 1. Wolfgang Amadeus Mozart, Sinfonie in g-moll (kleine g-moll), KV 183. 2. Ludwig van Beethoven, Konzert Nr. 5 in Es-dur für Klavier mit Orchester, op. 73. 3.—5. Antonin Dvorák, Legende in C-dur, op. 59, Nr. 4; Zwei Slawische Tänze in D-dur und g-moll, op. 46, Nr. 6 und 8. 6. Johann Strauß (Sohn), «An der schönen blauen Donau», Walzer, op. 314.

Konzert des Mediziner-Orchesters Bern. Leitung: Walter Zurbrügg. 4. 6. 70. Aebnitschulhaus, Muri bei Bern. 6. 6. 70. Kirchgemeindehaus Johannes, Bern. Solistin: Eva Zurbrügg, Violine. Programm: 1. Antonio Vivaldi, Concerto grosso in a-moll, Nr. 8 aus op. 3 «L'Estro armonico» (Soli: Peter Walser und Martin Grimm). 2. und 3. Wolfgang Amadeus Mozart, Divertimento in Es-dur, KV 113; Konzert in D-dur für Violine mit Orchester, KV 211. 4. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 48 in C-dur (Maria Theresia).

PTT-Orchester Bern. Leitung: René Pignolo. 14. 4. 70. Kirche Konolfingen. Wohltätigkeitskonzert zugunsten des Kinderheims Konolfingen. Programm: 1. Christoph-Willibald Gluck, Ouvertüre zur Oper «Alceste». 2. Francesco Barsanti, Concerto grosso in D-dur für zwei Oboen, Trompete, Pauken und Streicher, op. 3, Nr. 10. 3. Henry Purcell, Suite Nr. 2 aus der Oper «Der Gordische Knoten». 4. Wolfgang Amadeus Mozart, Divertimento in F-dur, KV 213, bearbeitet von Günther Weigelt für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott. 5. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 82 in C-dur («L'Ours», 1. Pariser Sinfonie).

— 16. 4. 70. Wohlfahrtshaus des Technischen Zentrums PTT, Ostermundigen. Gleiches Programm wie 14. 4. 70.

Orchesterverein Brugg (AG). Leitung: Albert Barth. 9. 5. 70. Stadtkirche. Solistin: Françoise Pfister, Violine. Programm: 1. Joseph Haydn, Ouvertüre

zur Oper «La Fedeltà premiata», Hob. Ia: 11. 2. und 3. Wolfgang Amadeus Mozart, Konzert Nr. 5 in A-dur für Violine mit Orchester, KV 219; Sinfonie in D-dur, KV 297 (Pariser Sinfonie).

Orchesterverein Burgdorf. Leitung: Eugen Huber. 15. 11. 69. Aula der Sekundarschule Gsteighof. Solist: Claude Starck, Violoncello. Programm: 1. und 2. Gabriel Fauré, Pelléas et Mélisande, Suite d'orchestre; Elégie für Violoncello und Orchester. 3. Luigi Boccherini, Konzert in B-dur für Violoncello mit Orchester. 4. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 104 in D-dur («Salomon», 7. Londoner Sinfonie).

Orchesterverein Cham. Leitung: Werner Berger. 6. 6. 70. Saal des Restaurant Neudorf. Jubiläumskonzert. Solistin: Emilia Reck, Klavier. Programm: 1. Jules Massenet, Ouvertüre aus der Musik zu Racine's «Phädra». 2. Kurzer Festakt. 3. Ludwig van Beethoven, Konzert Nr. 3 in c-moll für Klavier mit Orchester, op. 37. 4. Franz Schubert, Sinfonie Nr. 5 in B-dur, D 485.

Orchesterverein Chur. Leitung: Willy Byland. 21. 2. 70. Rätisches Volkshaus. Solist: Hermann Roth, Zürich, Klavier. Programm: 1. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 39 in g-moll. 2. Ludwig van Beethoven, Konzert Nr. 2 in B-dur für Klavier mit Orchester, op. 19. 3. Felix Mendelssohn Bartholdy, Ouvertüre zum Märchen von der schönen Melusine (F-dur), op. 32. 4. Robert Schumann, Konzert-Fantasie in a-moll für Klavier mit Orchester, op. 54.

Orchesterverein Emmenbrücke. Leitung: Josef Meier. 30. 5. 70. Turnhalle I des Gersagschulhauses. Jubiläumskonzert. Solisten: Lisbeth Käppeli, Violine; Regina Müller, Oboe; Robert Zemp, Violoncello; Willy Bolliger, Fagott. Programm: 1. Helmut Bräutigam, Festliche Musik für Streicher und Bläser. 2. Johann Sebastian Bach, Konzert in a-moll für Violine mit Streichorchester. 3. Gaetano Donizetti, Sinfonia Concertata. 4. Leopold Mozart, Sinfonie in G-dur. 5. Joseph Haydn, Sinfonia concertante in B-dur für Violine, Violoncello, Oboe und Fagott mit Orchester, op. 84 (Hob. I Nr. 105).

Pro Musica, Orchestre de la Ville et du Conservatoire, Fribourg. Direction: Jean-Pierre Haering. 12. 5. 70. Aula de l'Université. Solistes: Robert Kemblinsky et René Schaller, clarinettistes. Programme: 1. Tomaso Albinoni, Sinfonia à 4, en si bémol majeur. 2. Frantisek Vincenc Kramár (Franz Krommer), Concerto en mi bémol majeur pour deux clarinettes et orchestre. 3. Benjamin Britten, Matinées musicales, deuxième suite d'après Rossini. 4. Wolfgang-Amédée Mozart, Symphonie en ré majeur, Koechel 385.

Orchestergesellschaft Gelterkinden. Leitung: Harri Rodmann. 14. 3. 70. Neue Turnhalle. Solistin: Monika Walter, Violine. Programm: 1. Georg Friedrich Händel, Ouvertüre zur Oper «Rodelinda». 2. Johann Sebastian

Bach, Konzert in a-moll für Violine mit Streichorchester, BWV 1041. 3. Francesco Barsanti, Concerto grosso in D-dur für zwei Oboen, Trompete, Pauken und Streichorchester, op. 3, Nr. 10. 4. Wolfgang Amadeus Mozart, Sinfonie in A-dur, KV 114.

Stadtorchester Grenchen. Leitung: Wilhelm Steinbeck. 1. 3. 70. Parktheater. *Beethoven*-Konzert, zum 200. Geburtsjahr. Solist: Charles Dobler, Klavier. Programm: 1. Sinfonie Nr. 5 in c-moll, op. 67. 2. Konzert Nr. 5 in Es-dur für Klavier mit Orchester, op. 73.

— 5. 6. 70. Parktheater. *Mozart*-Konzert. Solist: Kurt Weber, Klarinette. Programm: 1. Sinfonie in C-dur, KV 338. 2. Konzert in A-dur für Klarinette mit Orchester, KV 622.

Orchester des Kaufmännischen Vereins Luzern. Leitung Hans Zihlmann. 4. 4. 70. Großer Kunsthaussaal. Jubiläumskonzert. Programm: 1. Georg Friedrich Händel, Ouvertüre zur Oper «Berenice». 2. Begrüßung. 3. Richard Süßmuth, Suite für vier Hörner. 4. Ludwig van Beethoven, Ouvertüre zu Goethes Trauerspiel «Egmont», op. 84. 5. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 100 in G-dur («Militärsinfonie», 12. Londoner). — Nach dem Festkonzert zum hundertjährigen Bestehen des Orchesters des Kaufmännischen Vereins Luzern trat die Namensänderung in *Orchestergesellschaft Luzern* in Kraft.

Orchester Münsingen. Leitung: Hans Gafner. 12. 11. 69. Singsaal des Sekundarschulhauses. I. Abonnementskonzert unter dem Patronat des Ortsvereins Münsingen. Solist: Jörg Ewald Dähler, Cembalo. Programm: 1. Carolus Hacquart, Sonate à 4 in e-moll. 2. Johann Sebastian Bach, Konzert in A-dur für Cembalo mit Orchester, BWV 1055. 3. Johann Christian Bach, Sinfonia in B-dur, op. 18, Nr. 2. 4. Frank Martin, Cembalokonzert (1951/52). 5. Franz Schubert, Sinfonie Nr. 5 in B-dur, D 485.

Stadtorchester Olten. Leitung: Peter Escher. 24. 2. 70. Städtischer Konzertsaal. Jubiläums-Sinfoniekonzert zum 75jährigen Bestehen. Solist: Charles Dobler, Klavier. Programm: 1. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 104 in D-dur («Salomon», 7. Londoner Sinfonie). 2. Ernst Kunz, Serenade für Streicher, Harfe, Flöte, Klarinette, Horn und Solobratsche (1937). Dem Stadtorchester Olten und seinem langjährigen Präsidenten Herrn H. Huber gewidmet. 3. Peter Escher, Konzert für Klavier und Streichorchester, op. 82 (Uraufführung). 4. Wolfgang Amadeus Mozart, Sinfonie in Es-dur, KV 543.

Orchesterverein Rütli ZH. Leitung: Hans Volkmar Andreae. 10. 5. 70. Saal des Hotels Löwen. Solistin: Ruth Imhof, Klavier. Programm: 1. Wolfgang Amadeus Mozart, Ouvertüre zur Oper «Die Hochzeit des Figaro», KV 492. 2. Joseph Haydn, Konzert in D-dur für Klavier mit Orchester, Hob. XVIII Nr. 11. 3. Gioacchino Rossini, Ouvertüre zur Oper «Der Barbier von Sevilla». 4. Carl Maria von Weber, Konzertstück in f-moll für Klavier mit Orchester, op. 79.

Orchestre symphonique de Saint-Imier. Direction: Jacqueline Jacot. 8. 3. 70. Salle des Rameaux. Solistes: Pierrette Péquegnat, cantatrice; Jean-Pierre Mathez, trompettiste; Gino Perotto, pianiste. Programme: 1. Johann Sebastian Bach, Suite No 1 en ut majeur. 2. Alessandro Scarlatti, Cantate «Su le sponde del Tebro», chant, trompette, cordes et continuo. 3. Joseph Haydn, «Nun beut die Flur», air tiré de l'oratorio «La Création», chant et orchestre. 4. Felix Mendelssohn Bartholdy, Concerto No 2 en sol mineur pour piano et orchestre, op. 21.

Orchesterverein Schüpfheim. Leitung: Erwin Eisenegger. 16. 11. 69. Halle der Mittelschule. Solisten: Martha Zemp, Sopran; Stephan Braxmaier, Violine; Josef Rööfli, Cembalo. Programm: 1. Georg Philipp Telemann, Don Quichotte-Suite. 2. Antonio Vivaldi, Konzert in g-moll für Violine mit Streichorchester und Basso continuo, op. 6, Nr. 1. 3. Carl Maria von Weber, «Einst träumte meiner sel'gen Base», Arie des Aennchen aus der Oper «Der Freischütz» für Sopran mit Orchester. 4. Giacomo Puccini, «Quando men vo soletta per la via» aus der Oper «La Bohème» für Sopran mit Orchester. 5. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 73 in D-dur («La Chasse»).

Stadtorchester Solothurn. Leitung Corrado Baldini. 19. 3. 70. Großer Konzertsaal. 3. Abonnementskonzert. Solist: Walter Haefeli, Violoncello. Programm: 1. Giovanni Battista Pergolesi, Concertino Nr. II in G-dur. 2. Johann Sebastian Bach, Suite in C-dur für Violoncello allein. 3. Johann Christian Bach, Sinfonia in B-dur, op. 18, Nr. 2. 4. Joseph Haydn, Konzert in D-dur für Violoncello mit Orchester, Hob VIIb Nr. 2.

Orchesterverein Wetzikon. Leitung: Dr. Eduard Rüeegsegger. 25. 4. 70. Aula der Kantonsschule. Solistin: Lux Brahn, Klarinette. Programm: 1. Johann Christian Bach, Sinfonia in B-dur, op. 18, Nr. 2. 2. Johann Stamitz, Konzert Nr. 1 für Klarinette mit Orchester. 3. Carl Maria von Weber, Concertino in c-moll für Klarinette mit Orchester, op. 26. 4. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 92 in G-dur («Oxford-Sinfonie»).

Orchestergesellschaft Winterthur. Leitung: Guido Steiger. 27. 6. 70. Kapelle des Ritterhauses zu Bubikon. Jubiläumskonzert aus Anlaß des 85jährigen Bestehens der Orchestergesellschaft. Solisten: Marcel Chenevard und Klaus Reinhardt, Flöten. Programm: 1. Carl Maria von Weber, Ouvertüre zur Oper «Silvana». 2. Domenico Cimarosa, Konzert in G-dur für zwei Flöten und Kammerorchester. 3. Franz Schubert, Sinfonie Nr. 3 in D-dur, D 200.

Stadtorchester Zug. Leitung: Guido Steiger. 5. 5. 70. Theater-Casino. Solisten: Isolde Ewig, Harfe; Lux Brahn, Klarinette; Erhard Camenzind, Flöte;

Amos-Trio. Programm: 1. Georges Bizet, Zweite Suite aus der Musik zu Alphonse Daudet's Drama «L'Arlésienne». 2. Claude Debussy, Zwei Tänze für Harfe und Streichorchester. 3. Maurice Ravel, Introduction und Allegro für Harfe, Flöte, Klarinette und Streichquartett. 4. Manuel de Falla, «El Amor Brujo», Ballettmusik. — Das Stadtorchester Zug ist das frühere Cäcilienorchester, das im Herbst 1969 seinen Namen wechselte.

Kammerkonzerte — Concerts de chambre

Orchestergesellschaft Affoltern am Albis. Leitung: Karlheinz Frick. 25. 4. 70. Kasino. Solisten: Rosemarie Ott, Cembalo; Yvonne Mörgeli und Heidi Rieß, Violinen; Heidi Winninger, Flöte; Bruno Dössekker, Klarinette. Programm: 1. und 3. Johann Sebastian Bach, Konzert in d-moll für zwei Violinen mit Streichorchester; Brandenburgisches Konzert Nr. 5 in D-dur für Cembalo, Flöte, Violine und Orchester. 2. Antonio Vivaldi, Concerto in F-dur für Flöte, Oboe, Fagott und Orchester («La Tempesta di Mare»), op. 10, Nr. 1. 4. Georg Philipp Telemann, «Hamburger Wassermusik», Suite in C-dur für zwei Blockflöten, zwei Querflöten, Oboe, Fagott, Cembalo und Orchester. 5. Gioacchino Rossini, Introduction, Thema und Variationen in B-dur für Klarinette und Orchester.

Orchesterverein Amriswil. Leitung: Erwin Lang. 24. 5. 70. Evangelisches Kirchgemeindehaus. Solisten: Susanne Brühwiler, Klavier; Balz Burri, Querflöte. Programm: 1. Giuseppe Torelli, Concerto für Streicher und Continuo, op. 6, Nr. 10. 2. Joaquin Turina, Rapsodia sinfonica für Klavier und Orchester (schweizerische Erstaufführung). 3. und 4. Wolfgang Amadeus Mozart, Andante in C-dur für Querflöte mit Orchester, KV 315; Konzert in A-dur für Klavier mit Orchester, KV 414.

Orchester Pro Musica Basel. Leitung: François Borer. 18. 4. 70. Chrischonaheim. Programm: 1. Reinhard Keiser, Kleine Ballettmusik aus der Oper «Crösus». 2. Wolfgang Amadeus Mozart, Adagio in C-dur für Englisch Horn mit Streichern, KV 580a (Anh. 94). 3. Joseph Haydn, Pastorale für Streicher. 4. Georg Friedrich Händel, Suite aus der Oper «Rinaldo». — Das Orchester PRO MUSICA Basel führte bisher den Namen Gundeldinger-Orchester Basel.

Orchestre de chambre romand de Berne. Direction: Eric Bauer. 26. 4. 70. Eglise française. Soliste: Hansheinz Schneeberger, violoniste. Programme: 1. Joseph Haydn, Symphonie no 44 en mi mineur. 2. Wolfgang Amadeus Mozart, Concerto no. 1 en si bémol majeur pour violon et orchestre, Koechel 207. 3. Johann Sebastian Bach, Suite no 3 en ré majeur.

— 3. 5. 70. Katholische Kirche Oberwil BL. Même programme que le 26. 4. 70.

Orchester Brunnen. *Leitung:* Roman Albrecht. 27. 6. 70. Halle des Hotels Müller in Gersau. Programm: 1. Arcangelo Corelli, Concerto grosso in F-dur, op. 6, Nr. 2. 2. Carl Stamitz, Konzert in G-dur für Flöte und Streichorchester, op. 29. 3. Wolfgang Amadeus Mozart, Divertimento in F-dur, KV 138.

— Siehe auch unter Orchester Schwyz.

Urschweizer Kammerensemble Brunnen. *Leitung:* Roman Albrecht. 6. 6. 70. Casino Schwyz. Solisten: Romana Pezzani, Violine; Peter Fuchs, Oboe. Programm: 1. Georg Friedrich Händel, Wassermusik (1. Suite in F-dur). 2. und 3. Johann Sebastian Bach, Konzert in d-moll für Violine und Oboe mit Streichorchester, BWV 1060; Brandenburgisches Konzert Nr. 1 in F-dur, BWV 1046.

— 13. 6. 70. Großer Saal des Klosters Einsiedeln, unter dem Patronat der Welttheater-Gesellschaft. Gleiches Programm wie 6. 6. 70.

Orchesterverein Konolfingen. *Leitung:* Hans-Heinz Bütikofer. 7. 3. 70. Kirche. Solistin: Ursula Zehnder, Sopran. Programm: 1. Tomaso Albinoni, Sinfonia a 4. 2. Georg Friedrich Händel, «Crudel tiranno Amor», Kantate für Solosopran, Streichorchester und Cembalo. 3. Franz Schubert, «Salve Regina» für Solosopran und Streicher, op. 153. 4. Joseph Haydn, Divertimento in D-dur, op. 2, Nr. 5 (Hob II Nr. 22).

Orchesterverein Meggen. *Leitung:* Willy Hofmann. 20. 6. 70. Rittersaal der St. Charles-Hall. Solistin: Beatrix Keßler, Flötistin. Programm: 1. Andrea Gabrieli, Ricercare für Bläserquartett (Tromba, zwei Corni, Trombone). 2. Orindio Bartolini, Canzon a 8. 3. Giovanni Gabrieli, Canzon «sol-sol-lasol-fa-mi». 4. Cesario Gussago, Canzon «La Leona». (Die Nummern 2—4 sind doppelhörige Canzonen). 5. Christoph Willibald Gluck, Concerto in G-dur für Flöte mit Streichorchester. 6. Hans Poser, Rendsburger Tänze.

Orchesterverein Niedergösgen. *Leitung:* K. H. Eckert. 22. 3. 70. Christkatholische Kirche. Palmsonntags-Konzert. Solisten: Elisabeth Häusler, Schönenwerd, Violine; Hans Chiappori, Luzern, Horn. Programm: 1. Christoph Willibald Gluck, Ouvertüre zur Oper «Iphigenie in Aulis» mit Schluß von Richard Wagner. 2. Antonio Vivaldi, Concerto in a-moll für Violine mit Streichorchester und Cembalo. 3. Georg Philipp Telemann, Trio in c-moll für Flöte, Klarinette, Baßklarinette und Continuo. 4. Ludwig van Beethoven, Rondino in Es-dur für Flöte, Klarinette, Baßklarinette und Klavier. 5. Franz Anton Rosetti (Rößler), Concerts Nr. 2 in Es-dur für Horn mit Orchester.

Kirchgemeindeorchester Schwamendingen. *Leitung:* Franz Enderle. 15. 3. 1970. Kirche Wildberg. Programm: 1. Georg Friedrich Händel, Concerto grosso in G-dur für Flöte, Streicher und Continuo, op. 3, Nr. 3. 2. C. Ricciotti,

Concerto in G-dur. 3. Franz Schubert, Fünf Deutsche Tänze, D 90. 4. János Tamás, Kleine Ungarische Suite für Flöte und Streicher. 5. R. Gebhart, Drei Stücke für Streichorchester.

— 21. 3. 70. Kirchgemeindehaus Schwamendingen. Gleiches Programm wie 15. 3. 70.

Orchester Schwyz. Leitung: Roman Albrecht. 21. 2. 70. Kollegium Schwyz. 22. 2. 70. Aula Brunnen. Vereinigte Orchester Schwyz/Brunnen. Solist: Roger Chevalier, Zürich, Horn. Programm: 1. Alessandro Scarlatti, Sinfonia Nr. 1 in F-dur (Soloflöten: Julia Stirnimann und Josef Dettling). 2. Arcangelo Corelli, Concerto grosso in c-moll, op. 6, Nr. 3 (Soloviolen: Agnes Haselbach und Arthur Godel; Solocello: Hans Schibli). 3. Tiburtio Massaino, Canzone (1608) für acht Instrumente mit zwei Chören. 4. und 5. Giovanni Gabrieli, Canzone (1597) für zehn Instrumente in zwei Chören; Canzone (1615) für zwölf Instrumente in drei Chören. 6. und 7. Wolfgang Amadeus Mozart, Konzert Nr. 3 in Es-dur für Horn mit Orchester, KV 447; Ouvertüre zur Oper «Titus», KV 621.

Kammerorchester Thalwil. Leitung: Willy Walker. 28. 2. 70. Reformierte Kirche. Solist: René Gerber, Klavier. Programm: 1. Marc-Antoine Charpentier, Ouverture pour le Sacre d'un Evêque. 2. Robert David Abraham, Divertimento für Klavier und Orchester, op. 12 (Uraufführung). 3. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 34 in d-moll. 4. Wolfgang Amadeus Mozart, Konzert in Es-dur für Klavier mit Orchester, KV 449.

Orchester Wallisellen. Leitung: Ferdinand Lackner. 23. 1. 70. Kirchgemeindehaus. Solisten: Lucretia Lackner, Klavier; Paul Hämig, Flöte. Programm: 1. und 2. Wolfgang Amadeus Mozart, Serenade «Eine kleine Nachtmusik» für Streichorchester, KV 525; Konzert in A-dur für Klavier mit Orchester, KV 414. 3. Harald Genzner, Concertino für Klavier, Flöte und Streichorchester. 4. Joseph Haydn, Notturmo in C-dur für Flöte, Oboe, zwei Hörner und Streicher, Hob II Nr. 31 («Notturmo 7»).

Kirchenkonzerte — Concerts d'église

Orchesterverein Aarau. Leitung János Tamás. 31. 1. 70. Stadtkirche Aarau. 1. 2. 70. Stadtkirche Zofingen. Chor der Kantonsschule Aarau. Solisten: Rut Sigg, Sopran; Silvia Sury, Alt; Ernst Däster, Tenor; Peter Suter, Baß; Ernst Gerber, Cembalo; Alfred Zürcher, Violoncello; Sunna Gerber und Maja Basler, Flöte; Dieter Wild und Kurt Meier, Oboe; Herbert Frei, Alfred Schmid und Walter Remensberger, Trompete. Programm: 1. und 2. Johann Sebastian Bach, Kreuzstabkantate; Magnificat.

Orchesterverein Amriswil. Leitung: Erwin Lang. 14. 12. 69. Evangelisches Kirchgemeindehaus Kreuzlingen. Weihnachtskonzert. Evangelischer Kirchenchor und Evangelischer Jugendchor Kreuzlingen (Leitung: Ernst Nater). Solisten: Charlotte Bruderer, Sopran; Adelhait Schaer, Alt; Bernhard Streibert, Tenor; Hans-Martin Hackbarth, Baß; Jürg Conrad und Max Sommerhalder, Trompeten; Marianne und Hanspeter Schär, Altflöte. Programm: 1. Henry Purcell, Sonata für Trompete, Streichorchester und Continuo. 2. Heinrich Schütz, «Cantate Domino canticum novum», Motette für Chor und Continuo. 3. Ph. Fr. Böddecker, «Natus est Jesus», Weihnachtskonzert für Sopran und Continuo. 4. Giuseppe Torelli, Concerto für Streichorchester und Continuo. 5. Emil Heer, «Kommet, ihr Hirten», kleine Weihnachtskantate für Jugendchor und Instrumente. 6. Arnold Melchior Brunckhorst, Die Weihnachtsgeschichte für Solostimmen, Chor, zwei Trompeten, Streichorchester und Continuo.

Kammerorchester der Basler Chemie. Leitung: Dr. José Carbonell. 11. 12. 1969. Theodorskirche Basel. Adventskonzert. Solistin: Marie-Thérèse Devrient, Sopran. Cembalo: Lotti Kofler. Programm: 1. Johann Sebastian Bach, Contrapunctus I aus «Die Kunst der Fuge». 2. Alessandro Scarlatti, Weihnachtskantate für Sopran und Orchester (Erstaufführung in der Schweiz). 3. Gaspard Fritz, Sinfonie Nr. 1 in B-dur, op. 6, Nr. 1. 4. Franz Schubert, «Salve Regina» für Sopran und Streicher, op. 153. 5. Friedrich Zipp, Variationen über ein Weihnachtslied von Cesar Bresgen.

Orchesterverein Burgdorf. Leitung: Eugen Huber. 28. 2. 70. Stadtkirche Burgdorf. Konzert unter der Leitung von Kurt Kaspar. Konzertverein Burgdorf (Frauenchor «Gesangverein», Männerchor «Liederkranz»). Katharina Lappert, Sopran; Yolanda Rodio, Alt; René Hofer, Tenor; Peter Lappert, Baß; Margrit Scheidegger, Orgel. Programm: 1. Antonio Vivaldi, Magnificat für Soli, Chor, Orchester und Continuo. 2. Georg Friedrich Händel, Caecilien-Ode für Soli, Chor, Orchester und Continuo. 3. Johann Sebastian Bach, Kantate Nr. 70 «Wachet, betet, seit bereit allezeit» für Soli, Chor, Orchester und Continuo.

Orchestergesellschaft Gelterkinden. Leitung: Harri Rodmann. 25. 1. 70. Katholische Kirche. Solisten: Emmy Barth, Sopran; Gertrud Weibel und Andreas Werner, Violine; Albert Engel, Orgel. Programm: 1., 4. und 5. Wolfgang Amadeus Mozart, Kirchensonate in A-dur für Streicher und Orgel, KV 225; Kirchensonate in C-dur für Streicher und Orgel, KV 336; «Exsultate, jubilate», Motette für Sopran und Orchester, KV 165. 2. Gaetano Piazza, «Tonat coelum cum furore» für Sopran und konzertierende Orgel. 3. Johann Sebastian Bach, Konzert in d-moll für zwei Violinen mit Streichorchester, BWV 1043.

Orchestre du Foyer, Moutier. Direction: Urs Flury. 8. 2. 70. Collégiale Saint-Germain. Choeur de la Collégiale (direction: Jean Mamie), Choeur mixte de la Paroisse réformée de Bévillard (direction: Willy Béguelin). Solistes: Verena Spozio, soprano; Pierre-Eric Monnin, basse; Elsy Flütsch, violon. A l'orgue: Nelly Schneeberger, Jean Greppin. Programme: 1. et 2. Choeur mixte a capella. 3. et 10. Dietrich Buxtehude, «Jésus, ma joie», cantate pour soprano, basse, choeur mixte, cordes et orgue; «Singet dem Herrn» pour soprano, violon solo et orgue. 4. Georg Friedrich Haendel, Concerto grosso en la mineur, op. 6, No 4. 5. Johann Sebastian Bach, Trio en ré mineur pour orgue. 6. Lodovico da Viadana, «O Jesu, dulcis memoria» pour basse et orgue. 7. et 8. Choeur mixte a cappella. 9. Jean Binet, Psaume 107 pour choeur mixte et orgue. 11. Vincent Lübeck, «Que ton amour, o Jésus-Christ», cantate pour basse, choeur mixte, cordes et orgue.

Orchester Münsingen. Leitung: Hans Gafner. 1. 2. 70. 1. Abendmusik. Kirchenchor Münsingen. Solisten: Ursula Zehnder, Sopran; Ulrich Gilgen, Baß; Heinrich Gurtner, Orgel. Programm: 1. William Boyce, Sinfonie Nr. 5 in D-dur. 2. Hans Studer, Das Licht der Welt, Kantate für Sopran, Baß, Orgel, Chor und Orchester.

— 10. 5. 70. Kirche Kleinhöchstetten. 13. 5. 70. Kirche Münsingen. Kirchenchor Münsingen. Solisten: Verena Schweizer, Sopran; Susanne Schmid, Alt; Werner Lüthi, Tenor; Hanspeter Brand, Baß; Jürg Schaerer, Flöte; Peter Leuenberger, Oboe; Dominique Roggen, Violine; Rudolf Gimmel, Violoncello; Hedwig Gfeller, Orgel. Programm: 1. Johann Kuhnau, «Gott sei mir gnädig» (Psalm 51), Kantate für Soli, Chor und Orchester. 2. und 3. Heinrich Schütz, «Ist Gott für uns», SWV 329, und «Wer will uns scheiden», SWV 330, geistliche Konzerte für vier Solostimmen und Orgel. 4. Francesco Geminiani, Concerto grosso in c-moll, op. 2, Nr. 2. 5. Johann Sebastian Bach, «Brich dem Hungrigen dein Brot», Kantate für Soli, Chor und Orchester, BWV 39.

Orchesterverein Schüpfheim. Leitung: Erwin Eisenegger. 8. 3. 70. Pfarrkirche. Geistliches Konzert. Cäcilienverein Schüpfheim (Leitung: Franz Hurni). Solisten: Martha Zemp, Sopran; Maria Schnider-Teuffer, Alt; Alfred Ineichen, Orgel. Programm: 1. Paul Peuerl, Suite I aus den fünf Variations-Suiten für Streichquintett. 2. Chor a capella. 3. Johann Sebastian Bach, «Mein gläubiges Herze frohlocke», Sopran und Orgel. 4. Heinrich Schütz, Vier Intermedia nach einer «Historie», arrangiert für Bläser und Orgel von Erwin Eisenegger. 5.—10. Georg Friedrich Händel, aus dem Oratorium «Der Messias»: Sinfonie; «Ehre sei Gott», Chor und Orchester; «Er wurd verschmähet», Arie für Alt; «Ich weiß, daß mein Erlöser lebt», Arie für Sopran; «Würdig ist das Lamm, das da starb», Chor und Orchester; «Amen», Fuge für Chor und Orchester.

Orchestergesellschaft Winterthur. Leitung: Guido Steiger. 30. 11. 69. Kirche Wiesendangen. Adventskonzert. Solisten: Maya Schwarz und Walter Probst, Violinen. Programm: 1. Giuseppe Antonio Brescianello, Concerto grosso

Nr. 4 in Es-dur. 2. Joseph Haydn, Konzert in G-dur für Violine mit Streichorchester, Hob. VIIa Nr. 4. 3. Johann Sebastian Bach, Konzert in d-moll für zwei Violinen mit Streichorchester, BWV 1043.

Chor- und Orchesterkonzerte — Concerts pour chœur et orchestre

Orchestre symphonique des PTT, Berne. Direction: René Pignolo. 28. 2. 70. Hôtel Bellevue-Palace. Concert en l'honneur de M. François Riat pour sa 20e année de direction de l'Union chorale de Berne. Chœur: Union chorale de Berne. Soliste: Esther Heizmann, soprano. Programme: 1. Henry Purcell, Suite no 2 tirée de l'opéra «The Gordian Knot untied». 2. Wolfgang Amadée Mozart, Hymne au soleil pour soprano, chœur et orchestre, Koechel 429. 3. Walther Aeschbacher, Cantate de fête pour soprano, chœur et orchestre. 4. Joseph Haydn, Symphonie no 82 en ut majeur («L'ours», première des six symphonies dites «parisiennes»).

Orchesterverein Binningen. Leitung: Hans Riedi. 30. und 31. 5. 70. Saal des Kronenmattschulhauses. Chor: Frauenchor Binningen, Gemischter Chor «Eintracht» Binningen, Männerchor Binningen. Solisten: Gisela Gehrig, Basel, Sopran; Willi Berger, Muttenz, Tenor; Ernst Denger, Basel, Baß. *Werke von Wolfgang Amadeus Mozart*: 1. Ouvertüre zur Oper «Titus», KV 621. 2. «Dir, Seele des Weltalls», Kantate für Sopran solo, Männerchor und Orchester, KV 429. 3. Chor aus der Musik zu Freiherr von Geblers historischem Drama «Thamos, König in Aegypten», KV 345. 4. «Laut verkünde unsere Freude», eine kleine Freimaurer-Kantate für Männerchor und Orchester, KV 623. 5. Ouvertüre der Ballettmusik zur Pantomime «Les petits riens», KV 299b (Anh. 10). 6. und 7. Aus der Oper «Idomeneo», KV 366: «Still ist im Meer die Welle» und «Poseidon verehret» für Sopran solo, Chor und Orchester. 8.—11. Aus der Oper «Die Zauberflöte», KV 620: Baß-Arie und Männerchor: «O Isis und Osiris»; Chor der Priester: «O Isis und Osiris»; Terzett: «Soll ich dich, Teurer, nicht mehr sehn?»; Baß solo und Gemischter Chor: «Die Strahlen der Sonne».

Orchester des Musikvereins Lenzburg. Leitung: Ernst Schmid. 1. 4. 70. Stadtkirche. Chor des Musikvereins und Elitechor der Bezirksschule. Klavierbegleitung: Heinz Suter. Programm: 1.—3. Franz Schubert, 23. Psalm, op. 132; Tantum ergo; Musik zum Drama «Rosamunde», op. 26, D 797. 4. und 5. Wolfgang Fortner, «Schläft ein Lied in allen Dingen»; Spruch. 6. Béla Bartók, Tanzlied.

*Opern, Operetten und Melodramen —
Opéras, comédies lyriques et mélodrames*

Orchesterverein Baar. Leitung: Dr. Gregor Schech. 25. 4. 70. Konzertsaal des Schulhauses Marktgasse. Großes Operetten-Konzert. Solisten: Elisabeth Iten-Lüthold, Unterägeri, Sopran; Edy Tranker, Innsbruck, Tenor. Programm:

1. Karl Millöcker, Marsch «Fürs Vaterland» aus «Der Bettelstudent». 2., 4., 6., 9. und 12. Franz Léhár, Aus «Die lustige Witwe»: «Vilia»-Lied, «Lippen schweigen» und «Weiber-Marsch»; «Niemand liebt Dich so wie ich» aus «Paganini». 3. Karl Zeller, «Wie mein Ahnd'l zwanzig Jahr» aus «Der Vogelhändler». 5. Oskar Nedbal, Kavalier-Walzer aus «Polenblut». 7. Franz von Suppé, Ouvertüre zu «Boccaccio». 8., 10. und 13. Johann Strauß (Sohn), Aus «Die Fledermaus»: «Mein Herr Marquis», Lied der Adele und «Csárdás»; «Wer uns getraut» aus «Zigeunerbaron». 11. Emmerich Kálmán, «Komm, Zigány» aus «Gräfin Maritza».

Serenaden — Sérénades

Orchester Pro Musica Basel. Leitung: François Borer. 9. 6. 70. Alterssiedlung Giornicostraße. Programm: 1. Reinhard Keiser, Kleine Ballettmusik aus der Oper «Crösus». 2. Florian Deller, Marsch. 3. Wolfgang Amadeus Mozart, Adagio für Englisch Horn mit Streichern, KV 580a (Anh. 94). 4. Joseph Haydn, Pastorale für Streicher. 5. Wilhelm Friedemann Bach, Adagio für zwei Flöten und Streicher. 6. Georg Friedrich Händel, Suite aus der Oper «Rinaldo».

Berner Musikkollegium. Leitung Walter Kropf. 25. 6. 70. Turnhalle der Primarschule in Bremgarten bei Bern. Programm: 1. Tomaso Albinoni, Sinfonia in G-dur für Streicher. 2. Ludwig van Beethoven, Trio in C-dur für zwei Oboen und Fagott (Englisch Horn), op. 87. 3. Wolfgang Amadeus Mozart, Divertimento in D-dur für Oboe, zwei Hörner und Streicher, KV 251. — Reinertrag zugunsten des Lagerfonds der Sekundarschule Bremgarten bei Bern.

— 26. 6. 70. Renovierte Kirche zu Wohlen bei Bern. Gleiches Programm wie 25. 6. 70. — Reinertrag zugunsten des Kindergartens Hinterkappelen.

Orchestre de la Ville de Delémont. Direction: Rodolfo Felicani. 27. 6. 70. Temple. Solistes: S. Rapp et Rodolfo Felicani, violonistes; Dr. F. Mosimann, violoncelliste. Programme: 1. Jean-Christien Bach, Symphonie en si bémol majeur, op. III, no 4. 2. Antonio Vivaldi, Concerto grosso en ré mineur, no 11 de l'op. 3 «L'Estro armonico». 3. Joseph Haydn, Divertimento en mi bémol majeur pour orchestre à cordes.

Orchesterverein Emmenbrücke. Leitung: Josef Meier. Schloßhof der Heidegg, Gelfingen-Hitzkirch. Chor: Kirchenchor Hitzkirch (Leitung: Josef Röögli). Solisten: Lisbeth Käppeli, Violine; Regina Müller, Oboe; Robert Zemp, Violoncello; Willy Bolliger, Fagott. Programm: 1. Gaetano Donizetti, Sinfonia concertata. 2.—4. Chor a capella. 5. Johann Sebastian Bach, Konzert in a-moll für Violine mit Streichorchester. 6.—8. Chor a capella. 9. Joseph Haydn, Sinfonia concertante in B-dur für Violine, Violoncello, Oboe, Fagott und Orchester, op. 84 (Hob. I Nr. 105).

Orchesterverein Lyß. Leitung: Theodor Künzi. 7. 6. 70. Atrium des Berufsschulhauses. Solist: Niklaus Maurer, Violine. Programm: 1. Joseph Haydn, Ouvertüre (in Form einer Sinfonie) zur Oper «La vera Costanza», Hob. Ia Nr. 15. 2. Franz Schubert, Rondo in A-dur für Violine mit Begleitung des Streichorchesters, D 438. 3. und 4. Jean Sibelius, Humoreske (Alla gavotta) für Violine und Streichorchester, op. 89a; Humoreske (Commodo) für Violine und Orchester, op. 87, Nr. 1. 5. Franz Anton Rosetti (Rößler), Sinfonie in g-moll.

Orchester Münsingen. Leitung: Hans Gafner. 1. 1. 70. Auf der Schwand, Münsingen. Unter dem Patronat des Ortsvereins Münsingen. Solist: Max Rebsamen, Horn. Programm: 1. Ludwig van Beethoven, Zwölf Contretänze. 2. und 4. Wolfgang Amadeus Mozart, Konzert in Es-dur für Horn mit Orchester, KV 447; Sinfonie in A-dur, KV 201. 3. Alessandro Scarlatti, Sinfonie Nr. 4 in e-moll.

Stadtorchester Olten. Leitung Peter Escher. 27. 6. 70. In der Altstadt beim alten Turm. Solist: Francesco Raselli, Horn. Programm: 1. Moritz Moszkowski, Spanische Tänze Nr. 2 und 5, op. 12. 2. Johann Christian Bach, Sinfonia in B-dur, op. 18, Nr. 2. 3. Wolfgang Amadeus Mozart, Konzert Nr. 3 in Es-dur für Horn mit Orchester, KV 447. 4. Johannes Brahms, Ungarische Tänze Nr. 5 und 6.

Orchesterverein Rheinfelden. Leitung: Fritz Mau. 25. 6. 70. Rathaushof. Programm: 1. Christian Friedrich Witt, Suite in F-dur für Streichorchester. 2. Carl Ditters von Dittersdorf, Sinfonia concertante für Kontrabaß und Viola mit Orchester. 3. Joseph Haydn, Divertimento für Streicher, Oboe und zwei Hörner, op. 31, Nr. III. 4. Wolfgang Amadeus Mozart, Sinfonie in D-dur, KV 45.

Orchester Wallisellen. Leitung: Ferdinand Lackner. 27. 6. 70. Solist: Heinrich Toggenburger, Violoncello. Programm: 1. Edvard Grieg, «Aus Holbergs Zeit», Suite im alten Stil, op. 40. 2. Antonio Vivaldi, Konzert in e-moll für Violoncello mit Streichorchester. 3. Edward Benjamin Britten, Simple Symphony für Streichorchester, op. 4.

Jugendkonzerte — Concerts de (et pour la) jeunesse

Jugendorchester Emmenbrücke. Leitung Josef Meier. 13. 6. 70. Turnhalle des Krauerschulhauses. Mitwirkend: Singmädchen Gerliswil; Singbuben Gerliswil; Jungtambouren Gerliswil; Jungmusik Emmen. 1. J. Haas, Alemannischer Liederreigen. 2. Georg Friedrich Händel, Konzert in B-dur für Klavier (Orgel) und kleines Orchester, op. 4, Nr. 6. 3. Lieder. 4. Leopold Mozart,

Kindersinfonie. 5. A. Flach, Steffisburger Marsch. 6. E. Röthlisberger, Passo Marziale, Marsch. 7. M. Leemann, Am Roßbach, Walzer. 8. K. Vacek, Fuchsgraben-Polka. 9. I. Berlin, Alexander's Ragtime Band.

Unterhaltungskonzerte — Concerts d'agrément

Orchesterverein Düdingen. Leitung: Moritz Schmutz. 28. 2. 70. Saal des Hotels Bahnhof. Mitwirkend: Cäcilienverein Düdingen; Frauen- und Töchterchor Düdingen. Programm: 1. Cäcilienverein Düdingen. 2. Frauen- und Töchterchor. 3. W. Aletter, Rendez-vous, Gavotte. 4. Kéler Béla, Lustspiel-Ouvertüre, op. 73. 5. John T. Hall, Die Hochzeit der Winde, Walzer. 6. Frauen- und Töchterchor. 7. Gemischter Chor. 8. Franz Schubert, Deutsche Tänze für Chor mit Orchesterbegleitung. 9. Rudolf Herzer, «Hoch Heidecksburg», Marsch.

Orchesterverein Gerlafingen. Leitung: Urs J. Flury. 10. 1. 70. Werkhotel. Wiener-Abend bei Kerzenbeleuchtung. Mitwirkend: Frauenchor Gerlafingen (Leitung: H. Uebelhart); Männerchor Gerlafingen (Leitung: A. Affolter). An den zwei Flügeln: Frau F. Lüthy-Schätzle und Herr Hans Baschung. Programm: 1. *Teil*: Männerchor und Gemischter Chor, begleitet auf zwei Flügeln. 2. *Teil*: Orchesterverein, Frauenchor mit Orchester und Gemischter Chor mit Orchester: 1. Karl Komzák, «Echtes Wiener Blut», Marsch. 2. und 4. Johann Strauß (Sohn), «An der schönen blauen Donau» für Frauenchor mit Orchester, op. 314 (für dreistimmigen Chor eingerichtet von Willy Herrmann); «Geschichten aus dem Wienerwald» für Frauenchor mit Orchester, op. 325 (für dreistimmigen Chor eingerichtet von Johann Langer). 3. und 5. Josef Bayer, «Die Puppenfee», Potpourri I. und II. Teil. 6. Carl Michael Ziehrer, «Sei gepriesen, du lauschige Nacht» aus der Operette «Die Landstreicher», Gemischter Chor mit Orchester (für Gemischten Chor bearbeitet von Josef Drexler. 3. *Teil*: Echte Wiener Gemütlichkeit. Es spielt die bekannte Kapelle «Rois».

Orchesterverein Meggen. Leitung: Willy Hofmann. 15. 11. 69. Hotel Kreuz. Unterhaltungs- und Passivenabend. Solist: Karl Weinzetl, Wien, Bariton. Mitwirkend: Männerchor Meggen (Leitung: Ernst Kohler). Programm: 1. Johann Strauß (Sohn), Indigo-Marsch. 2. C. L. Unrath, König-Karl-Marsch. 3. Karl Zeller «Wie mein Ahnd'l zwanzig Jahr», Männerchor mit Orchester. 4. Soli des Baritons. 5. Begrüßung. 6. und 7. Johann Strauß (Sohn), Künstlerleben, Walzer, op. 316; «Wein, Weib und Gesang», Walzer, Männerchor mit Orchester. 8. Soli des Baritons. 9. und 10. Karl Komzák, Erzherzog-Albrecht-Marsch; Fideles Wien. 11. Soli des Baritons. 12. K. Fischer, «Mein Wien, gesegnet bist Du», Männerchor und Bariton mit Klavierbegleitung (gestiftet von Ehrenmitglied K. Weinzetl). 13. Altbayrischer Ländler. — Anschließend gemütliche Unterhaltung und Tanz.

*Verschiedene musikalische Veranstaltungen —
Manifestations musicales diverses*

Berner Musikkollegium. Leitung: Walter Kropf. 13. 5. 70. Aula des Gymnasiums Neufeld. *Vergnügliches Abendsingen* des Männerchors der Eisenbahner Bern (Leitung: Rudolf Palecek). Mitwirkend: Gemischter Chor «Flügelrad» Bern; Bläsertrio (Hans Witschi, Oboe; Niklaus Sitter, Klarinette; Arthur Vayloyan, Fagott) des Berner Musikkollegiums. Aus dem Programm: 1. Darius Milhaud, Suite (d'après Corrette) pour hautbois, clarinette et basson. 2.—5. «Schäferliedchen» (England, Satz: R. Schollum), «Kolo» (kroatischer Volkstanz), «Heimweh» (Schweiz), «Wenn die Bettelleute tanzen» (Scherzlied aus Schlesien) für Gemischten Chor mit Bläsertrio.

30. 5. 70. Rathaus Bern. Vierzig Jahre Arbeitnehmer Radio- und Fernseh- bund der Schweiz (ARBUS) 1930—1970. *Offizieller Festakt*. Musikalische Umrahmung durch das Kammerensemble des Berner Musikkollegiums: 1. Jean-Baptiste Lully, Ouvertüre zur Oper «Armide et Renaud». 2. Hugo Alfvén, Elegie aus der Orchestersuite «Gustav II. Adolf». 3. Wolfgang Amadeus Mozart, Erster Satz (Allegro molto) aus dem Divertimento in D-dur, KV 251.

— 6. 6. 70. Aula de l'Université de Berne. Séance solennelle du *Centenaire de Stella Helvetica* avec le concours du quintette à cordes du Collegium Musicum de Berne (Max von Tobel et René Pachter, violonistes; Edouard-M. Fallet et Edgar Maurer, altistes; Michel Gavin, violoncelliste): Michael Haydn, Quintette à cordes en sol majeur.

Orchesterverein Emmenbrücke. Leitung: Josef Meier. 7. 5. 70. Reformierte Kirche Gerliswil. *Musikalisch-literarische Abendfeier*. Der Orchesterverein Emmenbrücke spielt: 1. Arcangelo Corelli, Concerto grosso Nr. 9 in F-dur. 2. Alessandro Scarlatti, Sinfonie Nr. 4 in e-moll für Kammerorchester. 3. Georg Philipp Telemann, Konzert in B-dur für zwei Querflöten und Streichorchester. — Dazwischen wird moderne religiöse Lyrik von Kurt Marti und Ernst Eggimann gelesen.

Orchestergesellschaft Winterthur. Leitung: Guido Steiger. 19. 6. 70. Stadthausaal. Feier für die Jungbürgerinnen und Jungbürger. Solisten: Barbara Meyer, Klavier; Marcel Chenevard (nicht dem Orchester angehörend) und Klaus Reinhardt, Flöte. Programm: 1. Carl Maria von Weber, Ouvertüre zur Oper «Silvana». 2. Begrüßung durch Stadtrat Franz Schieg. 3. Franz Liszt, Valse-Impromptu. 4. Ansprache von Dr. med. Peter Dubs. 5. Domenico Cimarosa, Erster Satz (Allegro) aus dem Konzert in G-dur für zwei Flöten mit Kammerorchester.